

# **Unterrichtung**

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates  
Schönberg am Donnerstag, dem 21. Juni 2018 um 19.30 Uhr  
im Pfarrheim in Schönberg**

---

---

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl eines neuen Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss
3. Wahl der/des neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
4. Wahl einer Schöffin/eines Schöffen
5. Beschaffung eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED)
6. Einrichtung eines Hot Spots (freier W-Lan-Zugang) in Schöneberg
7. Vorbereitung Haushalt 2018
8. Informationen

### **I. Öffentlicher Teil:**

#### **Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Von der nach § 16 a GemO und § 21 der Mustergeschäftsordnung eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wird kein Gebrauch gemacht.

#### **Zu TOP 2: Wahl eines neuen Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss**

Da das ausgeschiedene Ratsmitglied Franz-Josef Thömmes Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss war, ist nun ein neues Mitglied zu wählen. Nach kurzer Beratung wird das Ratsmitglied Vanessa Prümm zur Wahl vorgeschlagen, weitere Vorschläge bestehen nicht.

Der Vorsitzende beantragt die offene Wahl, die Zustimmung dazu erfolgt einstimmig.

Mit 3 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wird das Ratsmitglied Vanessa Prümm als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Ortsbürgermeister Harald Prümm nimmt gemäß § 36 (3) GemO an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil.

#### **Zu TOP 3: Wahl der/des neuen Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses**

Das ausgeschiedene Ratsmitglied Franz-Josef Thömmes war Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Dieser muss nun neu gewählt werden.

Nach kurzer Beratung wird das Ratsmitglied Vanessa Prümm zur Wahl vorgeschlagen, weitere Vorschläge bestehen nicht.

Der Vorsitzende beantragt die offene Wahl, die Zustimmung dazu erfolgt einstimmig.

Mit 3 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wird das Ratsmitglied Vanessa Prümm als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt.

Ortsbürgermeister Harald Prümm nimmt gemäß § 36 (3) GemO an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil.

#### **Zu TOP 4: Wahl einer Schöffin/eines Schöffen**

Da die Wahlzeit der Haupt- und Hilfsschöffen bei den Schöffengerichten und den Strafkammern der Landgerichte zum Jahresende ausläuft, wurde die Ortsgemeinde Schönberg von der Verwaltung aufgefordert, bis spätestens 30. Juni 2018 eine Person für die Vorschlagsliste zur Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 zu benennen.

Bei einem entsprechenden Beschluss des Ortsgemeinderates kann gemäß § 40 (5) GemO die Wahl der Person für die Vorschlagsliste im Wege der offenen Abstimmung durchgeführt werden.

Aus der Mitte des Rates wird Frau Marion Schuler zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen vorgeschlagen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, gemäß § 40 (5) GemO die Wahl der Person für die Vorschlagsliste im Wege der offenen Abstimmung durchzuführen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Der Ortsgemeinderat beschließt, Frau Marion Schuler für die Vorschlagsliste zur Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen zu benennen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Ortsbürgermeister Harald Prümm nimmt gemäß § 36 (3) GemO an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil.

#### **Zu TOP 5: Beschaffung eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED)**

Der Vorsitzende führt aus, dass bereits ein Grundsatzbeschluss über die Beschaffung eines Defibrillators gefasst wurde. Bezüglich des Standortes wird eine Ortsbegehung stattfinden.

Es liegen nunmehr zwei Angebote vor.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die Fa. Herzmedica e.K. aus Zweibrücken mit der Lieferung eines automatisierten externen Defibrillators der Marke Paramedic CV-ER 1 AED Plus Monitory zum Preis von 1.300 € brutto zu beauftragen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### **Zu TOP 6: Einrichtung eines Hotspots (freier WLAN-Zugang) in Schönberg**

Der Vorsitzende informiert den Rat über den Beschluss der Landesregierung, dass jedes mit Internet versorgte öffentliche Gebäude einen freien WLAN-Zugang für die Öffentlichkeit bereitstellen und zudem zeitnah mindestens 1.000 WLAN-Hotspots in 1.000 Kommunen geschaffen werden sollen. Das Land stellt mit einem WLAN-Rahmenvertrag ein Komplettpaket zur Verfügung und unterstützt den Ausbau der Hotspots mit einer Festbetragsförderung in Höhe von einmal 500,00 € je Kommune.

Er teilt weiter mit, dass die hierfür entstehenden Kosten und Nebenkosten (z.B. Aufbau, Kabelverlegung usw.) weit über 500,00 € liegen und diese Kosten dann von der Ortsgemeinde zu tragen sind.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, keinen freien WLAN-Zugang bereitzustellen und keinen Hotspot einzurichten.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### **Zu TOP 7: Vorbereitung Haushalt 2018**

Folgende Änderungen bzw. Investitionen sollen im Haushalt 2018 berücksichtigt werden:

- die Nutzungsgebühren der Grillhütte werden für Auswärtige und Einheimische auf einheitlich 60,00 € festgesetzt
- eine Anhebung der Friedhofsgebühren für Rasengräber auf mindestens 1.500 €, die Änderung der Friedhofsatzung erfolgt in Kürze
- für die Erneuerung der Beleuchtung des Dreschschuppens ca. 2.000 €
- für die Vertäfelung der Grillhütte erfolgt die Ausschreibung noch in diesem Jahr, ca. 5.000 € sollen erst im Haushaltsjahr 2019 angesetzt werden
- für die Straßensanierung sollen Angebote eingeholt werden und im Haushaltsjahr 2019 angesetzt werden
- für ein Baumgutachten für die Bäume des Friedhofs ca. 2.000 €

### **Zu TOP 8: Informationen**

Der Vorsitzende informiert den Rat über Folgendes:

- Verbandsgemeinderatssitzung am 23.05.2018; Beitritt der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf in die Anstalt des öffentlichen Rechts zur gemeinsamen Klärschlammverwertung
- Beitritt zur Holzvermarktung GmbH
- Beschaffung eines MTF für FFW Thalfang
- Anfrage zur Durchführung der Frühlingswanderung 2019
- Landratswahl am 25. November 2018
- Verbandsgemeinderatssitzung vom 21.06.2018
- Änderung des Vergabeverfahren für Stellplätze im Dreschschuppen, Holzlagerplätze und sonstige Stellplätze innerhalb der Ortslage